

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 107 (2000)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Firmennachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Erschöpft, aber um einige Eindrücke reicher, ging dieser Tag im November seinem Ende entgegen. Vom Bahnhof Langenthal aus verfliegen wir wieder in alle Himmelsrichtungen auseinander.

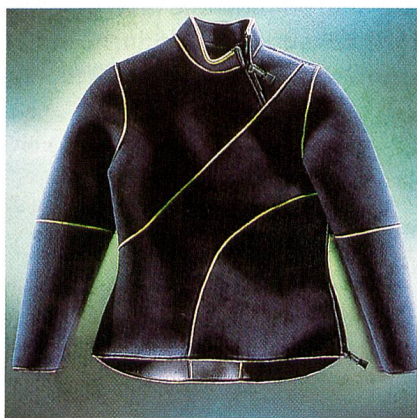
Wir möchten uns bei allen Beteiligten für ihre Mühe und ihren Einsatz bedanken, wodurch dieser Tag möglich wurde.

*Lea Jüstrich und Bianca Cherubini für die Textillaborantenklasse L5Q GBS St. Gallen*

## Auszeichnung für schoeller®-ComforTemp®

Die «intelligente Textil-Technologie mit dynamischer Klima-Kontrolle von Schoeller hat auch die Juroren des fünften Design-Preis Schweiz» überzeugt. Am 5. November konnte Schoeller Switzerland eine von zwei Textil-Design-Anerkennungen im Rahmen der stimmungsvollen Preisverleihung in Solothurn (Schweiz) entgegennehmen. Die Jury hatte die Qual der Wahl: 547 Einsendungen aus 18 Ländern wurden bewertet, sechs Preisträger bestimmt und insgesamt 45 Anerkennungen ausgesprochen. Die Auszeichnungen unterteilen sich in die Kategorien Industrial-Design, Möbel-Design, Textil-Design, Service-Design, Verdienste und den Willy Guhl-Nachwuchspreis.

Mit dem im 2-Jahres-Rhythmus ausgeschriebenen Design-Preis Schweiz werden Unternehmen und Designer aus aller Welt angesprochen und aussergewöhnliche Design-Ideen beurteilt. 1997 wurde Schoeller für ein reflektierendes Feuerschutzgewebe prämiert. Mit schoeller®-ComforTemp® kommt der Schweizer Textil-Technologie zum zweiten Mal in Folge zu Ehren.



## Das Textil- & Mode-Center in neuem Glanz

Nach knapp viermonatigem Umbau erstrahlen die insgesamt über 5000 m² Flur- und Korridorbereiche des TMC vom ersten bis zum siebten Obergeschoss in neuem Glanz. Die Flurzonen zusammen mit den Liften und Liftvorplätzen sind neu in hellen harmonischen Tönen gehalten und beinhalten gemütliche Ruhezone. Ein komplett neuer Raumeindruck konnte vor allem durch das energiesparende Kunstlichtkonzept sowie durch den natürlichen Bodenbelag geschaffen werden.

Die zweite Bauetappe beginnt im März 2000. In dieser ist die Umgestaltung der TMC-Eingangshalle mit Einbezug von Lichtschächten, neuem Parkhaus-Eingang, modernem Informations-Desk, und weiteres mehr einbezogen. Die Einkäufer aus dem Detailhandel werden bald ein komplett renoviertes Grosshandelszentrum für Textilien und Mode antreffen – ein neugestaltetes Haus mit neuer Spannung, Dynamik und Wohlbefinden.

*TMC Betriebs AG, Talackerstrasse 17,  
Postfach 1132, 8065 Zürich*

## Manifattura di Legnano SPA platziert ComforSpin®-Grossauftrag bei Rieter

Der grösste und weltweit bekannte Qualitätsfeingarnspinner, Manifattura di Legnano SPA in Italien, kauft zusätzlich zu seinen 22 000 K 40-Spindeln, die bereits seit über 2 Jahren mit Erfolg feinste gekämmte Garne produzieren, weitere 18 000 ComforSpin®-Spindeln bei Rieter Textile Systems. Der Entscheid für den neuen Gross-Auftrag beruht auf der Tatsache, dass

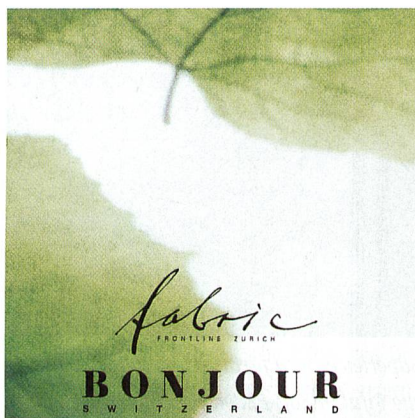
Legnano in den letzten beiden Jahren die äusserst hohe Zuverlässigkeit des ComforSpin®-Verfahrens schätzen gelernt hat.

Seitens Legnano wird besonders die konstante Langzeit-Garnqualität über den Kopsaufbau sowie diejenige von Spinnstelle zu Spinnstelle hervorgehoben. Dies beruht auf der Tatsache, dass Rieter bei der K40 mit völlig verschleissfreien, selbstreinigenden Kompaktierungselementen arbeitet. Hohe Betriebssicherheit und geringe Wartungskosten waren ein weiteres Kriterium für Legnano, das neue Projekt wieder mit Rieter zu realisieren. Als Feingarnspinner hebt Legnano die ausgesprochen niedrige und konstante Haarigkeit der Com4®-Garne hervor. Mit dem jüngsten Grossauftrag von Legnano ist es Rieter gelungen, seine führende Marktstellung im Bereich des Kompaktspinnens weiter auszubauen.

## Fabric Frontline for Bonjour of Switzerland

Mit der neuen Kollektion von Fabric Frontline sorgt Bonjour of Switzerland wiederum für traumvollen Schlaf und wunderbares Erwachen.

Während das Farn dezent Weiss auf Weiss an aufsteigenden Morgentau erinnert, scheinen die zarten Lindenblätter – mit den feinen Netzstrukturen täuschend echt – als seien sie direkt vom Baum auf Ihr Bett gesegelt. Auch die bunten Vögel, die langsam gen Süden ziehen, hat Andi Stutz speziell für Bonjour of Switzerland eingefangen, um für gute Stimmung zu sorgen, wenn Sie frühmorgens aus den Federn hüpfen.





## Fifulon-Soft-Fixier-Vliesstoffeinlagen zur Jahrtausendwende

**Trend 2000 ist die aktuelle Kollektion der Fifulon-Soft-Fixiervliesstoffeinlagen zur Jahrtausendwende überschrieben, die sowohl die bewährten, klassischen Fixiervliesstoffeinlagen als auch modische Neuentwicklungen umfasst.**

Alle darin enthaltenen Fifulon-Soft-Fixiervliesstoffeinlagen wurden in enger Zusammenarbeit mit der Bekleidungsindustrie unter Berücksichtigung neuester Erkenntnisse über Fasermischungen, Beschichtungstechnik und Verarbeitungssicherheit entwickelt. Hergestellt ohne chemische Bindemittel, zeichnen sie sich durch einen besonders weichen, textilen und natürlichen Griffeffekt aus und sind für die Frontfixierung ebenso gut geeignet wie für die Fixierung von Kleinteilen.

Zwei superleichte Fixiervliesstoffeinlagen mit Mikro-Wirrpunktbeschichtung sind neu in der Kollektion: Fifulon-6593 für die aktuellen Kleider- und Blusenstoffe sowie für leichte und feinfädige Oberstoffe wie Seide, Mikrofaser usw., und Fifulon-6594, mit 15 Farben nuancen genau auf farbige Blusen- und Kleiderstoffe abzustimmen und optimal geeignet für leichte und feinfädige Oberstoffe. Beide Qualitäten tragen das Öko-Textil-Label für schadstoffgeprüfte Textilien und unterliegen den entsprechenden Qualitätskontrollen.

Filzfabrik Fulda GmbH & Co KG,  
Vertrieb Vliesstoffe, D-36035 Fulda

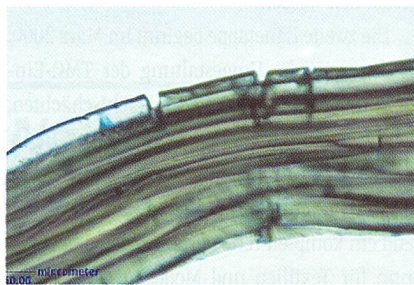


Superleicht und farblich topmodisch sind die Fifulon-Soft-Fixiervliesstoffeinlagen

## Mikroskop-aufnahmen

In diesem Heft beginnen wir mit einer kleinen Reihe mit dem Thema: «textile Mikroskopaufnahmen». Unsere erste Aufnahme stellt ein geschädigtes Elastan im Durchlicht/Hellfeld dar. Das Mikroskopbild wurde erstellt von:

Textilforschungsinstitut Thüringen-  
Vogtland e. V.  
Zeulenrodaer Str. 42, D-07973 Greiz  
Tel.: +49 3661 611-0;  
Fax: +49 3661 611 222;  
<http://www.tifv-greiz.de>



Geschädigtes Elastan, mit Methylenblau angefärbt, 100:1 im Durchlicht/Hellfeld

Bitte Senden Sie uns Ihre interessanten Mikroskopaufnahmen für eine Veröffentlichung in einer der folgenden mittex-Ausgaben.

**Reihe «TextilWirtschaft Management»**  
**Michael Hauf**

## Benchmarking im Textileinzelhandel

1. Auflage 1999, 172 Seiten, gebunden, DEM 128, CHF 114, ATS 934, Deutscher Fachverlag, D-60326 Frankfurt, Tel.: +49 69 75950

Die vergangenen Jahre haben den Textil-Einzelhandel in eine tiefe Krise gestürzt. Kaufzurückhaltung der Verbraucher und die Expansion der Filialsysteme führen zu einem verschärften Verdrängungswettbewerb. Die traditionellen Rezepte reichen nicht aus, um zu neuen strategischen Erkenntnissen zu gelangen.

Benchmarking ist eine ganzheitliche Methode, mittels Suche nach vergleichbaren Top-Richtwerten und anschließender Prozessoptimierung in völlig neue Leistungskategorien vorzustoßen.

Sprache und Aufbau des Buches sind angepasst an die Zielgruppe, gut verständlich, Abkürzungen werden erklärt. Der Aufbau des Buches gestattet dem Leser die Erschließung des Themas Schritt für Schritt und setzt keine umfassenden Marketingkenntnisse voraus. Der Autor leitet den Leser von der konkreten Problemstellung über allgemeine Betrachtungen zum Thema, Erfahrungen in anderen Branchen, Denkanstößen zur eigenen Situation, treffenden Beispielen aus der Branche bis zu möglichen Lösungsansätzen.

Die Problemdefinition und die Begriffsdefinition sind nachvollziehbar. Die konkrete, vergleichende Abgrenzung von Benchmarking zu anderen Optimierungsstrategien durch die Nennung effektiver Vorteile und Nachteile innerhalb einer Matrix würde den Begriff Benchmarking noch deutlicher erscheinen lassen. Dies würde dem Leser die Entscheidung, ob Benchmarking die für ihn geeignete Methode ist, erleichtern.

Seite 16 fehlt mir ein Kurzüberblick, vor dem nachfolgenden Text.

- Zielsetzung
- Interne Analyse
- Vergleichsphase
- Optimierungsphase
- Umsetzungsphase

Der Autor wendet sich an Inhaber und Geschäftsführer im Textileinzelhandel, die zum grossen Teil unter Druck stehen. Bei den Lösungsansätzen fehlt mir eine klare Checkliste, Aufgabenliste, Liste zum konkreten Vorgehen mit Freiplätzen für eigene Notizen, Zeitangaben und Kosteneinträge. Zum Thema Aufgabenteilung zwischen Beratung und Eigenleistung wäre eine konkrete Liste ebenfalls nützlich. Insgesamt ist das Buch sachlich zutreffend und hilfreich im vom Autor genannten Sinne. Mir fehlen z. T. konkrete Hilfestellungen für den Einstieg in die Umsetzung des Inhaltes.

Helmut Hälker

Weitere Neuerscheinung:

Reihe: Edition Textil

Dietrich Markert / Walter Holtaus

**Maschen ABC**

10., völlig überarbeitete und erweiterte Auflage, gebunden, 412 Seiten, DEM 98, ISBN 3-87150-566-8

Deutscher Fachverlag, Mainzer

Landstrasse 251, D-60326 Frankfurt